Veranstalter dieser Reise:
atambo tours

atambo GmbH
Westendstr. 71
60325 Frankfurt
069 - 74 22 09 86
069 - 403 26 978
info@atambo.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

AMERIKA: MEXIKO

AUF DEN PFADEN DER MAYA - GRUPPENREISE

- Cenoten Azul und Chooc-Ha
- Besuch der am Meer gelegenen Maya-Tempelanlage Tulum
- Erkundung der archäologischen Parks Calakmul, Coba, Uxmal & Chichen Itza
- Lagune Bacalar
- Bootstour zu den Rosa Flamingos in der Celestún Lagune
- Besuch des Biosphären-Reservat Calakmul
- Kanutour in die Maya-Zeremonienhöhle Barton Creek
- Schwimmen in den Rio-On-Pools
- Besuch des berühmten Maya-Markt Chichicastenango
- Wanderung auf den aktiven Vulkan Pacaya
- Besuch einer Kaffeeplantage mit Pepián-Kochkurs
- Bootsfahrt zu Maya-Dörfern am Atitlan-See

Im ersten Jahrtausend nach Christus errichteten die Maya in Mittelamerika ein beeindruckendes Reich mit einer hochentwickelten Kultur, die Kunst, Architektur, Mathematik und Astronomie umfasste. Obwohl das Reich bereits vor der Ankunft der spanischen Konquistadoren verfiel, bleibt das Erbe in zahlreichen archäologischen Stätten erhalten, die von der Größe der Maya zeugen. Auf dieser 18-tägigen Gruppenreise durch das mexikanische Yucatán, Guatemala und Belize tauchen Sie tief in das faszinierende Erbe der Maya ein und kommt den Nachfahren der einstigen Zivilisation näher.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Cancún und Fahrt entlang der Riviera Maya nach Tulum

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen von Cancún werden Sie bereits von unserem Reiseleiter erwartet, der Sie nach Tulum bringt. Der charmante Ort im Süden der Riviera Maya bietet eine entspannte Party-Atmosphäre, typisches Essen und zahlreiche Hippie-Salsa-Bars – ideal, um in Mexiko anzukommen! Sie tauchen sofort in das lebendige Treiben ein, kosten die ersten Tacos und wagen Ihre ersten Salsa-Tanzschritte.

Übernachtung im Hotel Muyu oder einem gleichwertigen Hotel in Tulum

2. Reisetag: Die Ruinen von Tulum, Baden in einer Cenote und entspannen an karibischen Traumstränden

Am Morgen besuchen Sie die bekannte Maya-Tempelanlage Tulum, die malerisch auf einem Felsen über dem türkisfarbenen karibischen Meer thront. Sie nehmen sich ausreichend Zeit, um die Stätte gründlich zu erkunden. Anschließend fahren Sie zur Cenote Azul, einer ehemaligen Karsthöhle, die mit klarem Wasser gefüllt ist und bereits von den Maya als „Heilige Quelle“ genutzt wurde. Danach geht es weiter zum idyllischen Strand von Xpuha – einem der schönsten Palmenstrände der Riviera Maya –, der mit kleinen Strandbars und Restaurants zum Verweilen einlädt.

Übernachtung in Tulum im Hotel Muyu oder einem gleichwertig

3. Reisetag: Von den Ruinen Coba’s zu einer Agavenplantage bis zu den geheimen Tempeln von Chichén Itzá

Heute fahren Sie ins Landesinnere von Yucatán zur einst wichtigsten Stadt der Halbinsel: Cobá. Inmitten des Dschungels erkunden Sie die beeindruckenden Ruinen, darunter die imposante Nohoch-Mul-Pyramide, und erfahren mehr über die steinernen Ballspielplätze. Mit dem Fahrrad oder in einer Rikscha erreichen Sie die gewaltigen Strukturen und die breiten Steinstraßen, deren ursprüngliche Funktion bis heute ein Rätsel bleibt.
Anschließend besuchen Sie in einem Dorf einen Maya-Zahnarzt, der alte Heiltechniken anwendet, und genießen ein traditionelles Mittagessen bei einer Maya-Familie. Diese gewährt Ihnen Einblick in die Kunst der Hängemattenherstellung. Nach einem erfrischenden Bad in einer unterirdischen Cenote fahren Sie weiter in die charmante Kolonialstadt Valladolid.
Später besichtigen Sie eine Agavenplantage, lernen den Herstellungsprozess von Mezcal kennen und nehmen an einer kleinen Verkostung teil. Am Nachmittag erreichen Sie Chichén Itzá. Dort haben Sie optional die Möglichkeit, die berühmte Tempelanlage nach Sonnenuntergang zu besichtigen. Inmitten mystischer Atmosphäre und einer faszinierenden Lasershow erleben Sie die Kukulcán-Pyramide in einem ganz besonderen Licht.

Übernachtung in Chichén Itzá im Hotel Ik-Kil oder gleichwertig

4. Reisetag: Besuch der "gelben Stadt" Izamal & des wunderschönen Merida

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Izamal, der „gelben Stadt“, die abseits der bekannten Touristenpfade liegt. Der kleine Ort beeindruckt mit dem größten geschlossenen Kirchplatz Amerikas und der imposanten Franziskanerkirche, die auf einer Pyramide errichtet wurde. Bei einem Rundgang durch die Stadt bewundern Sie die zahlreichen goldgelb gestrichenen Gebäude. Anschließend setzen Sie Ihre Reise in die Stadt Mérida fort, die für ihre weißen Gebäude und die traditionellen weißen Gewänder der Bewohner bekannt ist. Hier erleben Sie das authentische mexikanische Leben – besonders auf den farbenfrohen Märkten.

Ihr nächstes Ziel ist die Hacienda Yaxcopoil, die im 17. Jahrhundert gegründet wurde und die drei großen Epochen Yucatáns vereint: die präkoloniale Zeit, die Kolonialzeit sowie den Henequen-Boom des späten 19. Jahrhunderts.

Übernachtung in Ticul in der Hacienda María Elena oder gleichwertig

5. Reisetag: Erkundung der Uxmal-Ruinen & traditionelles Mittagessen bei einer Maya-Familie

Am Vormittag besuchen Sie die beeindruckende Maya-Stätte Uxmal, die für ihre gut erhaltenen Ruinen im Puuc-Stil bekannt ist. Besonders die 35 Meter hohe Pyramide des Wahrsagers sowie der Gouverneurspalast mit seinen kunstvollen Schlangenmotiven und Darstellungen des Regengottes Chaac sind äußerst sehenswert.
Anschließend erleben Sie ein traditionelles Mittagessen bei einer Maya-Familie, bei dem Sie gemeinsam in einem sogenannten „Erdloch-Ofen“ kochen. Nach dieser kulinarischen Stärkung geht es weiter zum Schokoladenmuseum. Dort entdecken Sie die historische Bedeutung der Kakaobohne und erfahren, wie die Maya Schokolade herstellten und sie sogar als Zahlungsmittel verwendeten.

Optional haben Sie die Möglichkeit (für 40 USD), an einem Schokoladenworkshop teilzunehmen und Ihre eigene Schokolade herzustellen.

Übernachtung in Ticul in der Hacienda María Elena oder gleichwertig

6. Reisetag: Ein Tag in Bécal, rosa Flamingos Celestún und San Francisco de Campeche

Am frühen Morgen fahren Sie nach Bécal, bekannt für die Herstellung von Panama-Hüten. Die Blätter der Jipi-Palme werden dort gekocht und in Kalksteinhöhlen gelagert, um sie besser flechten zu können.
Anschließend entspannen Sie am Palmenstrand des Fischerdorfs Celestún. In der Lagune, einem UNESCO-Biosphärenreservat, lassen sich rosa Flamingos beobachten – fakultativ per Bootstour (65 USD). Zum Mittagessen erwartet Sie ein Restaurant am Strand mit Gelegenheit zum Baden.
Am Nachmittag besuchen Sie ein Dorf, in dem Maya-Traditionen lebendig sind. Auf dem Friedhof sehen Sie Beinhäuser, ein Brauch zum „Día de los Muertos“. Danach besichtigen Sie eine der ältesten Maya-Bäckereien und erfahren mehr über das „Brot der Toten“.

Der Tag endet in San Francisco de Campeche, wo Sie durch bunte Kolonialgassen spazieren und den Sonnenuntergang von der Stadtmauer genießen.

Übernachtung in Campeche im Hotel H177 oder gleichwertig

7. Reisetag: Ein faszinierender Tag im Biosphären-Reservat Calakmul und die Wiederbelebung alter Imkertraditionen

Die Maya teilten ihren Lebensraum mit der Melipona Beecheii, der „Biene Maya“, die sie als Gottheit verehrten. Mit der Ankunft der spanischen Eroberer wurde diese heimische Bienenart jedoch zunehmend von der europäischen Honigbiene verdrängt. Vor rund 20 Jahren gründeten Frauen im Dorf Ich-Ek eine Kooperative, um die traditionellen Imkermethoden der Maya zu bewahren und die stachellose Biene vor dem Aussterben zu schützen.
Am Nachmittag erreichen Sie das Calakmul Biosphären-Reservat. In einer schlichten Höhle hören Sie zunächst nur leises Quieken – bis sich plötzlich eine riesige Wolke von etwa drei Millionen Fledermäusen in den Nachthimmel erhebt. Anschließend fahren Sie zu Ihrer Dschungel-Lodge und lassen den Tag entspannt ausklingen.

Übernachtung in der Nähe von Xpujil im Chicanná Ecovillage Resort oder gleichwertig

8. Reisetag: Besuch der Dschungel-Tempelruinen von Calakmul & die Lagune der 7 Farben

Ihr heutiges Ziel ist die beeindruckende Ruinenstadt Calakmul, einst Sitz der mächtigen Kaan-Dynastie. Abgelegen im Herzen des größten Tropenwaldes Mexikos erreichen Sie nach einer Fahrt durch dichten Dschungel eine der bedeutendsten archäologischen Entdeckungen des letzten Jahrhunderts. Calakmul war einst eine der größten Maya-Städte mit bis zu 1,2 Millionen Einwohnern. Über 5.000 Gebäude wurden bereits freigelegt – zahlreiche weitere sollen noch im Dickicht verborgen sein.

Anschließend fahren Sie weiter nach Bacalar, ein malerisches Dorf an einer spektakulären Lagune, die sich über mehr als 50 Kilometer erstreckt. Umgeben von Mangroven und Palmen erstrahlt sie in faszinierenden Blau- und Grüntönen.

Übernachtung in Bacalar im Azul 36 oder gleichwertig

9. Reisetag: Treiben lassen im Maya-Kanal "Los Rápidos de Bacalar" & Weiterfahrt nach Belize

Nach dem Frühstück fahren Sie zu den Los Rápidos de Bacalar, einem von den Maya angelegten Kanal, der die Lagune mit frischem Wasser speist. Hier können Sie sich entspannt im türkisfarbenen Wasser treiben lassen.
Anschließend überqueren Sie die Grenze nach Belize und passieren karibisch anmutende Häuser. Weiter geht es ins Mennonitengebiet nach Orange Walk, wo Sie zu Mittag essen, bevor Sie nach Belize City weiterreisen. Von dort bringt Sie ein Wassertaxi auf die traumhafte Insel Caye Caulker – ein kleines Paradies ganz ohne Autos.

Übernachtung in Caye Caulker im Hotel The Caye oder einem gleichwertig

10. Reisetag: Entspannung auf Caye Caulker

Nach dem Frühstück haben Sie optional (120 USD) die Möglichkeit, mit einem Segelboot zum Belize Barrier Reef, dem zweitgrößten Korallenriff der Welt, zu fahren. An drei Schnorchelstellen schwimmen Sie mit bunten Fischen, Rochen und Ammenhaien. An Bord werden Sie von der Crew mit einem köstlichen Mittagessen und tropischen Cocktails bei Reggae-Musik verwöhnt.
Am späten Nachmittag kehren Sie nach Caye Caulker zurück und genießen den restlichen Tag in der entspannten Atmosphäre der Insel.

Übernachtung in Caye Caulker im Hotel The Caye oder einem gleichwertig

11. Reisetag: Kanutour in die Maya-Höhle Barton Creek & Besuch einer alten Mennoniten-Gemeinde

Am frühen Morgen verlassen Sie die entspannte Karibikinsel und fahren durch grüne Hügel und Orangenplantagen. Unterwegs besuchen Sie eine deutschstämmige Mennoniten-Gemeinschaft, die rund ein Drittel der Bevölkerung stellt, und erhalten Einblick in den Alltag einer kleinen Schule.
Nach dem Mittagessen erreichen Sie – über teils abenteuerliche Wege – eine mystische Maya-Höhle, in der einst dem Regengott geopfert wurde. Sie erkunden die Höhle per Kanu. Am Abend lassen Sie den Tag bei einem Besuch im Casino von San Ignacio ausklingen.

Übernachtung in Unitedville in Lower Dover Jungle Lodge & Maya Ruins oder einer gleichwertig

12. Reisetag: Besuch der Maya-Tempeln von Caracol & weiter zum Inseldörfchen im See Petén Itzá

Nach einer abenteuerlichen Fahrt durch den dichten Dschungel der Chiquibul-Region erreichen Sie die beeindruckende Maya-Ruinenstadt Caracol. Mit ihrer 41 Meter hohen Caana-Pyramide – dem höchsten Gebäude Belizes – war Caracol einst ein bedeutendes Zentrum mit über 115.000 Einwohnern.
Auf dem Rückweg erfrischen Sie sich in den Rio On Pools im Mountain Pine Ridge Forest Reserve und besichtigen die Tempel von Xunantunich.

Nach dem Grenzübertritt nach Guatemala erreichen Sie die Insel Flores im Petén-Itzá-See und genießen einen stimmungsvollen Sonnenuntergang.

Übernachtung in Flores im Hotel Casona de la Isla oder einem gleichwertig

13. Reisetag: Besichtigung der legendären Mayastätte Tikal

Nach dem Frühstück fahren Sie zur eindrucksvollen Maya-Stätte Tikal, bekannt für ihre steilen Tempelpyramiden und als eine der monumentalsten Ruinenanlagen der Maya. Einst in Konflikt mit Calakmul und Caracol, begann Tikals Niedergang im 9. Jahrhundert – bis die Stadt 1848 vom Dschungel zurückerobert und wiederentdeckt wurde.
Über Holztreppen steigen Sie bis zu 65 Meter auf die Pyramiden und genießen den Blick über den endlosen Regenwald, begleitet vom Ruf der Tukane und dem Brüllen der Affen. Die Geräuschkulisse und die Erzählungen Ihres Guides lassen die Blütezeit Tikals lebendig werden.

Übernachtung in Flores im Hotel Casona de la Isla oder einem gleichwertig

14. Reisetag: Vom Lago Petén Itzá zum Lago Atitlán

Nach einem entspannten Frühstück mit Blick auf den malerischen See fliegen Sie von Flores über das frühlingshafte Hochland Guatemalas nach Guatemala City. Von dort geht es mit dem Kleinbus weiter in das idyllisch am Atitlán-See gelegene Dorf San Lucas Tolimán. Auf etwa 1.600 Metern Höhe gelegen, ist der Ort von den erloschenen Vulkanen Atitlán, San Pedro und Tolimán umgeben.
Die Bevölkerung besteht zu 95 % aus Hochland-Maya, die ihre kulturellen Traditionen bis heute bewahrt haben. Bei einem kurzen Rundgang gelangen Sie bis zum Seeufer und genießen den herrlichen Blick auf die umliegenden Vulkane.

Übernachtung in San Lucas Tolimán im Hotel Tolimán oder einem gleichwertig

15. Reisetag: Bootsfahrt zu Maya-Dörfern am Atitlan-See & Besuch der indigenen TZ'utujil Maya Gemeinde

Heute überqueren Sie mit dem Boot den Atitlán-See und erreichen das malerische Dorf San Juan La Laguna, das für seine authentische Maya-Kunst bekannt ist. Sie besuchen ein Projekt von Maya-Frauen, die traditionelle Textilien mit Rückengurten weben und mit natürlichen Farben färben.
Inmitten des lebendigen Dorflebens erhalten Sie zudem Einblick in die Honigproduktion stachelloser Bienen, betrieben von einer weiteren Frauenkooperative. Anschließend besuchen Sie eine Maya-Schokolaterie, in der Schokolade, Kaffee und Liköre aus Kakao hergestellt werden. Danach bleibt Ihnen Zeit zur freien Erkundung des Dorfes.
Mit dem Boot geht es weiter nach Santiago Atitlán, einem abgelegenen Ort am Fuße des Vulkans Tolimán, der von der Maya-Stammesgruppe der Tz’utujil geprägt ist. Dort begegnen Sie dem Maximón, einer einzigartigen Heiligenfigur des Maya-Katholizismus, und besuchen den Parque Central sowie die historische Kirche Saint James the Apostle.

Übernachtung in San Lucas Tolimán im Hotel Tolimán oder einem gleichwertig

16. Reisetag: Besuch des berühmtesten Markt Mittelamerikas in Chichicastenango

Am Morgen fahren Sie nach Santo Tomás Chichicastenango, das auf 1.965 Metern Höhe liegt. 98,5 % der Bevölkerung gehören dem Volk der Maya K’iche an und sprechen ihre indigene Sprache. Vor der über 400 Jahre alten Kirche Santo Tomás, erbaut auf einer präkolonialen Tempelplattform, findet der bekannteste Wochenmarkt Mittelamerikas statt. Die Tempelstufen werden noch heute verehrt, und Maya-Priester führen dort Rituale durch – ein eindrucksvolles Zusammenspiel von Maya-Tradition und katholischem Einfluss.
Sie erkunden den lebhaften Markt mit seinen bunten Stoffen, Gewürzen und Garküchen. Anschließend besuchen Sie Pascual Abaj, einen Maya-Ritualplatz, an dem bis heute Opfergaben dargebracht werden.

Übernachtung in Antigua im Hotel Candelaria oder einem gleichwertig

17. Reisetag: Antigua erkunden und genießen

Heute gestalten Sie den Tag ganz nach Ihrem eigenen Tempo und schlendern durch die Altstadt von Antigua, die von 1543 bis 1773 Hauptstadt der spanischen Kolonien in Zentralamerika war. Nach dem Erdbeben von 1773 sind viele barocke Kirchen und Klosterruinen erhalten geblieben, darunter auch der beschädigte Turm des Kapuzinerklosters. Gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter besuchen Sie den farbenfrohen Markt.
Optional (30 USD) haben Sie die Möglichkeit, eine leichte Wanderung auf den aktiven Vulkan Pacaya zu unternehmen. Nach etwa einer Stunde Fahrt erreichen Sie den Nationalpark. Die dreistündige Tour führt durch grünen Wald bis zu Lavafeldern. Vom Plateau bietet sich ein eindrucksvoller Blick auf den Krater – und Marshmallows können in der heißen Lava geröstet werden.
Am Nachmittag wird fakultativ (35 USD) eine Tour zu einem Kaffeebauern in San Miguel Escobar angeboten. Sie besichtigen die Felder, erfahren mehr über den biologischen Anbau und genießen eine Tasse frisch gebrühten Kaffees im Haus des Bauern. Zum Abschluss bereiten Sie gemeinsam mit den besten Köchinnen des Dorfes das Nationalgericht Pepián zu.

Übernachtung in Antigua im Hotel Candelaria oder einem gleichwertig

18. Reisetag: Abschied von Guatemala

Am Vormittag haben Sie noch Zeit, das besondere Flair der kopfsteingepflasterten Kolonialstadt Antigua zu genießen. Am Mittag werden Sie dann zum internationalen Flughafen in Guatemala-Stadt gebracht, von wo aus Sie mit vielen unvergesslichen Eindrücken die Heimreise antreten.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
16.04.2025	03.05.2025	✗	3.990 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			
02.07.2025	19.07.2025	✗	3.990 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			
23.07.2025	09.08.2025	✗	3.990 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			
29.10.2025	15.11.2025	✔	3.990 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			
19.11.2025	06.12.2025	✔	4.100 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			
11.02.2026	28.02.2026	✔	4.100 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			
15.04.2026	02.05.2026	✔	4.100 €
Preis pro Person im Doppelzimmer			

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Durchgehend Deutsche Reiseleitung als Driver Guide (bis 8 Pax) ab Ankunft Flughafen / Cancún (Mexiko) bis Abreise Flughafen / Guatemala-Stadt
- Alle Fahrten und Transfers in einem Kleinbus (Nissan Urvan, Chevrolet Van Express, VW Transporter o.ä.,). Ab 9 Pax mit privatem Kleinbus (Mercedes Sprinter o.ä.) und Fahrer
- Lokale, spanischsprachige Kultur- und/oder Naturführer, wo gesetzlich vorgeschrieben.
- Alle in der Reisebeschreibung genannten Fahrten, Transfers, Exkursionen & Wanderungen
- Flug Flores - Guatemala City in Eco, 16kg Aufgabegepäck
- Übernachtungen in guten, landestypischen ** bzw. ***Hotels und Lodges wie in der Reisebeschreibung angegeben.
- Mahlzeiten: 17x Frühstück, 2x Mittagessen, 1x Box-Lunch

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- internationale Flüge
- Ca. 140 USD für Eintritte und Nationalparkgebühren sowie Ein- bzw. Ausreisegebühren in Mexiko, Guatemala und Belize
- Trinkgelder, persönliche Ausgaben, fakultative Ausflüge
- alle nicht enthaltene Mahlzeiten und Getränke

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Diese Reise ist jederzeit auch als Individualreise buchbar!
- Gerne passen wir diese Reise durch ein Vor- oder Nachprogramm an.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.